



**BERGISCHE
UNIVERSITÄT
WUPPERTAL**

ARBEITSGRUPPE INTERNATIONALE BEZIEHUNGEN



**D V
P W**

SEKTION ENTWICKLUNGSPOLITIK UND
ENTWICKLUNGSTHEORIE & ARBEITSKREIS
INTERNATIONALE POLITISCHE ÖKONOMIE

Tagung an der Bergischen Universität Wuppertal

STAAT – KONFLIKT – ENTWICKLUNG

www.transzent.uni-wuppertal.de

Interdisziplinäre Tagung an der Bergischen Universität Wuppertal

Freitag, 12. Dezember 2014

11:00 Uhr – 11:45 Uhr

Begrüßung durch die Arbeitsgemeinschaft Internationale Beziehungen
Eröffnungsvortrag von Prof. Dr. Peter Imbusch

11:45 Uhr – 13:15 Uhr

Panel I.a: Entwicklung und Transformation von Staatlichkeit (Chair: Daniel Lorberg)

1. *Stefan Peters (Kommentar: Holger Janusch)*
Rentengesellschaft: Neue Perspektiven auf Erdöl, Rente, Staat und Entwicklung
2. *Holger Janusch (Kommentar: Peter Imbusch)*
Transformation von Konflikten in asymmetrischen Verhandlungen: Die Handelbeziehungen zwischen den Vereinigten Staaten und den Andenländern

13:15 Uhr – 14:00 Uhr Mittagspause

14:00 Uhr – 15:30 Uhr

Panel I.b: Entwicklung und Transformation von Staatlichkeit

3. *Sebastian Relitz (Kommentar: Aristotelis Agridopoulos)*
De-facto-Staaten als Sonderform von Staatlichkeit und Ausdruck fortschreitender Fragmentierung des internationalen Systems
4. *Aristotelis Agridopoulos (Kommentar: Sebastian Relitz)*
Von der defekten Demokratie zur postdemokratischen Technokratie? Zum aktuellen Wandel der griechischen Staatlichkeit

Kaffeepause

15:45 Uhr – 16:45 Uhr

Moderierte Diskussion: Die Ukrainekrise – Staatlichkeit und Entwicklung gefangen im Konflikt

Kaffeepause

17:00 Uhr – 18:30 Uhr

Panel II.a: Gewalt, Legitimation und Staatlichkeit (Chair: Holger Janusch)

5. *Peter Imbusch (Kommentar: Holger Janusch)*
Wie legitim kann Gewalt sein?
6. *Jens Hiller (Kommentar: Daniel Lorberg)*
Kollateralschäden – zur diskursiven Konstruktion ziviler Verluste in Kriegen

18:30 Uhr Gemeinsame Abendveranstaltung

Samstag, 13. Dezember 2014

10:00 Uhr – 11:30 Uhr

Panel II.b: Gewalt, Legitimation und Staatlichkeit (Chair: Holger Janusch)

7. *Josua Schneider (Kommentar: Hannes Warnecke)*
Zur Legitimation von Gewalt in Südamerika – Das Fallbeispiel Kolumbien und die FARC
8. *Hannes Warnecke (Kommentar: Josua Schneider)*
'Soziale' Gewalt und Staatsentstehung in Zentralamerika? Ein Plädoyer für eine entwicklungstheoretische Einbettung

Kaffeepause

11:45 Uhr – 13:15 Uhr

Panel III.: Sicherheit und nichtstaatliche Akteure (Chair: Jens Hiller)

9. *Eva Johais (Kommentar: Vera Riffler)*
Expert Knowledge in Internationalized Politics
10. *Vera Riffler (Kommentar: Eva Johais)*
Competing visions of security – mapping non-state actors and security demands in Khayelitsha, South Africa

Kaffeepause

13:30 Uhr – 14:00 Uhr

Abschlussdiskussion